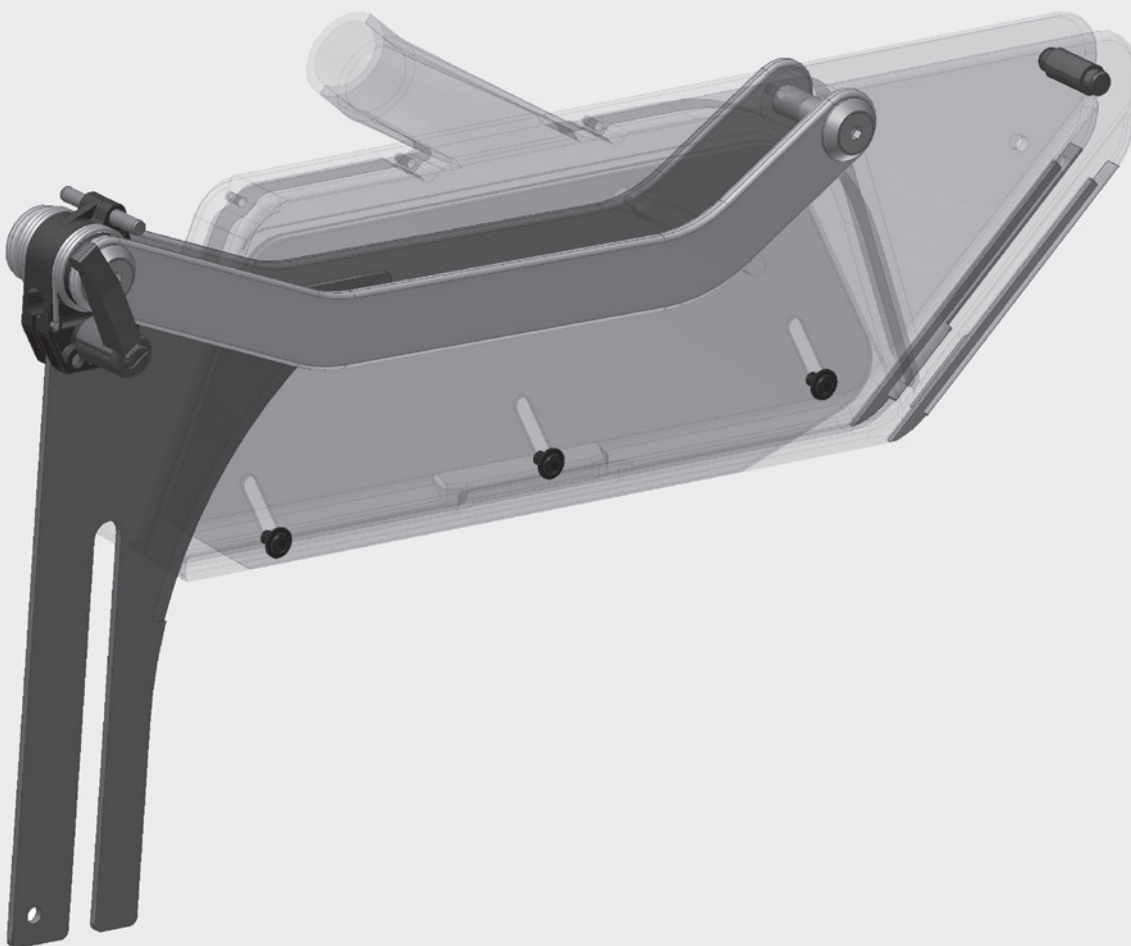
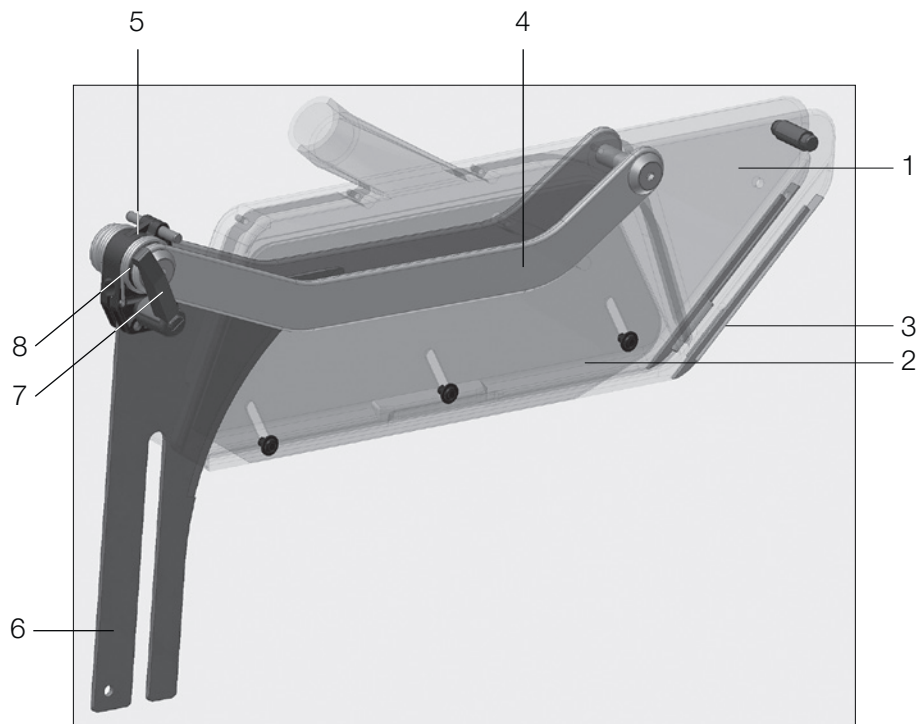




Schutz- und Absaughaube S 315

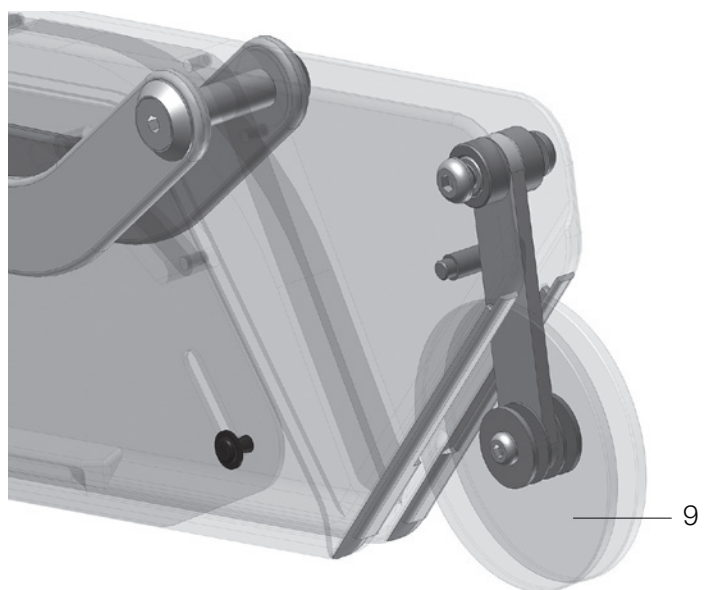
Montage- und Bedienungsanleitung

Schutz- und Absaughaube S 315



Bezeichnungen

- 1 Schutzhaube
- 2 Seitenschild
- 3 Einlage
- 4 Träger
- 5 Aufnahmesupport
- 6 Spaltkeil
- 7 Klemmhebel
- 8 Schenkelfeder
- 9 Ritzblattverdeckung (Option)



Inhalt

1.	Wichtige Informationen.	2
1.1	Einleitung	2
1.2	Funktion und Aufbau.	2
1.3	Bestimmungsgemäße Verwendung	3
1.4	Hinweise für Ihre Sicherheit	3
1.5	Hinweise zur Bedienungsanleitung	4
2.	Montage	5
2.1	Prüfen des Lieferumfangs	5
2.2	Überprüfen der Montageanforderungen.	5
2.3	Montage des Spaltkeils.	6
2.4	Montage der Schutzhaube	7
3.	Arbeiten mit der S315.	8
3.1	Sicherheitshinweis	8
3.2	Bedienung	9
3.2.1	Schutzhaube	9
3.2.1.1	Option zur Schutzhaube	9
3.2.1.2	Auswechseln der Schutzhaube	10
3.2.1.3	Auswechseln des Seitenschildes.	11
3.2.1.4	Auswechseln der Einlagen.	11
3.2.1.5	Wechseln des Kreissägeblattes und Einsetzen des Spaltkeils	12
3.3	Schneiden von Werkstücken	12
3.4	Schneiden von Werkstücken mit schräg gestelltem Sägeblatt	13
4.	Reinigung	14
4.1	Wichtige Hinweise.	14
4.2	Reinigungsarbeiten	14
5.	Demontage	15
6.	Ersatzteile	16
6.1	Ersatzteile zur Schutzhaube	16
6.2	Ersatzteile zur Ritzblattverdeckung (Option)	17
7.	Technische Daten	18
7.1	Masszeichnung.	18
7.2	Spezifikationen	18
7.3	Bestandteile der Schutzhaube.	19
7.4	Bestandteile des Trägersystems	20

1. Wichtige Informationen

1.1 Einleitung

Die Schutz- und Absaughaube S 315 wurde von Unfallverhütungsspezialisten der Suva und von Fachleuten des Schreinergewerbes entwickelt. Sie ist speziell für Tisch- und Formatkreissägen mit einem Blattdurchmesser ab 250 mm bis maximal 315 mm konstruiert. Die S 315 ist robust gebaut und eignet sich für den Einsatz in Schreinereien und Bauschreinereien.

1.2 Funktion und Aufbau

Die Schutzhaube S 315 erfüllt folgende Funktionen:

- Sie dient als Schutz der Hände vor dem laufenden Sägeblatt.
- Sie verdeckt das Kreissägeblatt zuverlässig.
- Sie bietet dank integriertem Absaugstutzen die Möglichkeit, das Ausbreiten von Holzstaub und Spänen zu verhindern (Anschluss an Absauganlage).
- Sie wird beim Schrägstellen des Sägeblattes automatisch mitverstellt.
- Sie passt sich der Werkstückhöhe an und senkt sich selbsttätig wieder in die Schutzstellung.
- Sie ist eine Arbeitshilfe, indem sie einen leichten Druck auf das Werkstück erzeugt.
- Sie ermöglicht eine gute Sicht auf die Schnittstelle.
- Sie lässt sich einfach montieren und demontieren.

Die Schutz- und Absaughaube S 315 besteht aus einer transparenten Haube, die über einen Tragarm und einen Aufnahmesupport am Spaltkeil befestigt wird. Sie weist einen Drehpunkt im Bereich des Werkstückeinlaufs auf.

Der Tragarm ist ebenfalls über einen Drehpunkt mit dem Aufnahmesupport verbunden und gelagert.

Dieser Aufbau ermöglicht das Anheben der Schutzhaube durch das Werkstück und gewährleistet das selbsttätige Absenken in die Schutzstellung.

An der linken Haubenseite ist ein Seitenschild versenkt eingelassen und so angeordnet, dass es sich immer selbsttätig über das Eigengewicht (Schutzhaube in der Grundstellung) auf der Tischoberfläche abstützt. Dies gilt sowohl bei Schrägstellung als auch bei Senkrechstellung des Sägeblattes.

In erster Linie verdeckt das Seitenschild die durch die Schrägstellung der Schutzhaube (max. 45 °) entstehende Öffnung auf der linken Haubenseite.

Diese Zusatzverdeckung ist aber auch nützlich bei senkrecht gestelltem Sägeblatt. Gewisse Arbeiten lassen sich damit sicherer ausführen.

Das Funktionieren des Seitenschildes ist bei beiden Anwendungen gewährleistet und erfordert keine zusätzlichen Manipulationen an der Schutzhaube.

Der in die Schutzhaube integrierte Absaugstutzen ermöglicht den Anschluss an eine stationäre oder mobile Absauganlage.

Die S 315 ist so konstruiert, dass sie sich einerseits am Spaltkeil und andererseits am Sägeblattkörper begrenzt abstützt. Zu diesem Zweck sind an der Haubenauflagefläche beidseitig Verbreiterungen vorhanden. Die transparente Haube ist ein Verschleissenteil, das im Falle einer Beschädigung ausgewechselt werden kann.

Die am Aufnahmesupport angebrachten Schenkelfedern dienen der Entlastung der Schutzhaube.

Bei Kreissägen mit schrägstellbarem Sägeblatt (bis 45 °) wird die Schutzhaube mit der Schwenkbewegung des Sägeaggregates mitgeführt.

Für Kreissägen mit Vorritzblatt kann die S 315 mit einer Ritzblattverdeckung, die als Option angeboten wird, ausgerüstet werden.

Die Ritzblattverdeckung empfiehlt sich auch, wenn mehrheitlich kunststoffbeschichtetes Plattenmaterial verarbeitet wird. Sie erlaubt ein leichteres Einschieben von Werkstücken, die extrem scharfe Schnittkanten aufweisen.

1.3 Bestimmungsgemässe Verwendung

Die Schutz- und Absaughaube S315 darf nur auf Tischkreissägen und Formatkreissägen eingesetzt werden, die für den Einsatz von Sägeblättern mit einem Durchmesser ab 250 mm bis max. 315 mm ausgelegt sind.

Die S315 ist für Kreissägen mit schrägstellbarem Sägeblatt geeignet, weil die Schutzhaube beim Schrägstellen mitgeführt wird. Die Spaltkeilaufnahme an der Kreissäge muss so konzipiert sein, dass Spaltkeile der Grösse 350 eingesetzt werden können. Dadurch ist gewährleistet, dass die Schutzhaube S315 mit dem dazugehörigen Spaltkeil montiert werden kann.

Bei der Ausführung von verdeckten Schnitten (Nuten) kann die Schutzhaube durch Lösen des Klemmhebels am Aufnahmesupport aus der Arretierung im Spaltkeil entfernt werden.

Der sicherheitstechnisch wichtige Spaltkeil muss dazu weder verstellt noch entfernt werden. Ein schnelles Wiederanbringen der Schutzhaube ohne Neueinstellung ist gewährleistet.

Um eine einwandfreie Absaugung des Holzstaubes und der Späne sicherzustellen, muss die minimale Strömungsgewindigkeit am Absaugstutzen der Schutzhaube S315 ≈ 20 m/s betragen.

Zur bestimmungsgemässen Verwendung gehört auch das Beachten aller Anweisungen, Vorschriften und Hinweise in der vorliegenden Montage- und Bedienungsanleitung.

1.4 Hinweise für Ihre Sicherheit

- Es wird vorausgesetzt, dass die Schutzhaube S315 ausschliesslich von versierten Fachleuten montiert und bedient wird. Sie müssen für die betreffenden Arbeiten ausreichend qualifiziert sein und über entsprechende Erfahrung im Umgang mit Tischkreissägen verfügen. Es ist Sache des Betreibers der Tischkreissäge, die Qualifikation des Personals sicherzustellen.
- Sämtliche Sicherheitshinweise in der Dokumentation zur Tischkreissäge und zu allfälligem Zubehör sind strikte zu beachten.
- Beachten und befolgen Sie alle einschlägigen Sicherheitsbestimmungen, die den Umgang mit Holzbearbeitungsmaschinen betreffen.
- Beachten und befolgen Sie alle Vorschriften und Bestimmungen bezüglich Arbeitssicherheit.
- Vor allen Montage- und Einrichtarbeiten ist die Tischkreissäge mit dem Hauptschalter auszuschalten und gegen unbeabsichtigtes Einschalten zu sichern.
- Die Schutzhaube S315 darf nur in betriebssicherem Zustand eingesetzt werden. Die Betriebssicherheit ist besonders in folgenden Fällen nicht mehr gewährleistet:
 - wenn die Schutzhaube nicht mehr selbsttätig in die Schutzstellung zurückkehrt
 - wenn sie in der Spaltkeilarretierung nicht mehr richtig positioniert und festgeklemmt ist
 - bei starker Verschmutzung (Holzstaub- und Späneablagerungen)
 - bei starker Beschädigung der Einlaufpartie (Riffen)
 - bei beschädigter Haube (ausgebrochene, zersägte Partien)
- Verwenden Sie für Reparaturen ausschliesslich Originalersatzteile.

1.5 Hinweise zur Bedienungsanleitung

Diese Anleitung informiert Sie über Montage und Bedienung der Schutzhaube S 315. Die Installation, Bedienung und Wartung der Tisch- und Formatkreissäge sowie die entsprechenden Sicherheitsbestimmungen sind nicht Gegenstand dieser Anleitung. Beachten Sie dazu die Dokumentationen, die Sie mit der Tisch- und Formatkreissäge erhalten haben.

Symbole

Für diese Anleitung gelten die folgenden Vereinbarungen:



Dieses Symbol kennzeichnet Sicherheits- und Gefahrenhinweise, deren Missachtung zu schweren Verletzungen des Anwenders (unter Umständen mit Todesfolge) führen kann.



Dieses Symbol kennzeichnet Sicherheits- und Gefahrenhinweise, deren Missachtung zu einer Gefährdung des Anwenders oder zur Beschädigung der Schutzeinrichtung, des Werkzeugs oder der Maschine führen kann.



Dieses Symbol kennzeichnet zusätzliche Informationen und Hinweise, die Ihnen das Arbeiten mit der Schutzeinrichtung erleichtern und zu einem sachgerechten und wirtschaftlichen Einsatz beitragen.

Aufbewahrung der Anleitung

Bewahren Sie die Montage- und Bedienungsanleitung sowie die Montagezeichnung an einem geeigneten Ort auf, wo sie jederzeit griffbereit sind. Bei Verlust der Anleitung wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten. Sie erhalten umgehend Ersatz.

Sprachversion

Diese Montage- und Bedienungsanleitung ist in mehreren Sprachen erhältlich. Falls Sie eine Version in einer anderen Sprache benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten.

2. Montage

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zur Montage der Schutzhaube S 315. Lesen Sie unbedingt die folgenden Hinweise, bevor Sie mit den Montagearbeiten beginnen:



Vor dem Ausführen der in diesem Kapitel beschriebenen Montagearbeiten muss die Maschine sicher stillgesetzt sein (Hauptschalter ausschalten)!

Sichern Sie die Tisch- und Formatkreissäge zudem gegen unbeabsichtigtes Einschalten!



Lassen Sie Montagearbeiten ausschliesslich von qualifizierten Fachleuten vornehmen. Es ist Sache des Betreibers der Tisch- und Formatkreissäge, dafür zu sorgen, dass nur qualifiziertes Personal eingesetzt wird.

2.1 Prüfen des Lieferumfangs

Bevor Sie die Schutzhaube S 315 auf Ihrer Tisch- und Formatkreissäge montieren, überprüfen Sie den Lieferumfang.

Die Lieferung umfasst die folgenden Komponenten:

- Schutzhaube S 315 komplett inklusive Klemmhebel (für die Befestigung der Haube auf dem Spaltkeil)
- Spaltkeil (maschinenabhängig)
- Montagezeichnung

Option

- Ritzblattverdeckung komplett (maschinenabhängig)

2.2 Überprüfen der Montageanforderungen

Die Schutzhaube S 315 lässt sich auf allen gängigen Tisch- und Formatkreissägen (mit und ohne schrägstellbares Sägeblatt) montieren, die mit Sägeblättern mit Durchmesser ab 250 mm bis maximal 315 mm betrieben werden.

Der vorhandene Spaltkeil ist durch den speziellen Spaltkeil zu ersetzen, der zur Schutzhaube S 315 mitgeliefert wird.

Die Spaltkeildicke ist abhängig vom eingesetzten Sägeblatt (Schnittbreite, Blattkörperdicke).

Grundsatz

Die Spaltkeildicke muss kleiner sein als die Schnittbreite, aber mindestens so dick wie der Sägeblattkörper.

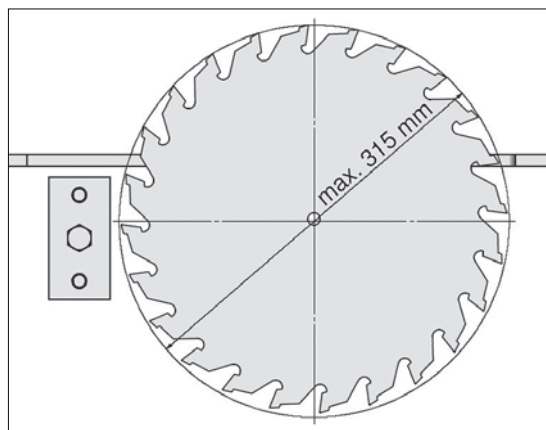
Die Art des Führungsschlitzes am Spaltkeil kann eventuell je nach Maschinenfabrikat und Typ variieren:

- Gerader Führungsschlitz
- Um ca. 3° nach links geneigter Führungsschlitz (Fabrikate: Felder, Hammer, usw.)
- Führungsschlitz nach DIN 38820

2.3 Montage des Spaltkeils

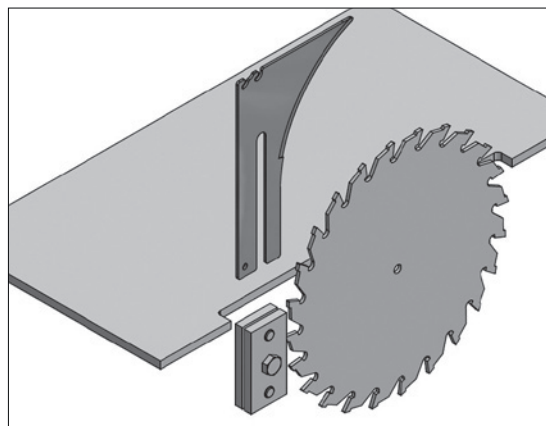
Stellen Sie sicher, dass an Ihrer Tischkreissäge keine Sägeblätter grösser als 315 mm Durchmesser eingesetzt werden können. Der Durchmesser der eingesetzten Sägeblätter muss zwischen 250 mm und maximal 315 mm liegen.

Der mitgelieferte Spaltkeil muss in die Spaltkeilaufnahme der Kreissäge passen. Dies ist abhängig von der Konstruktion der Spaltkeilaufnahme.



■ Entfernen Sie den vorhandenen Spaltkeil aus der Spaltkeilaufnahme der Tischkreissäge.

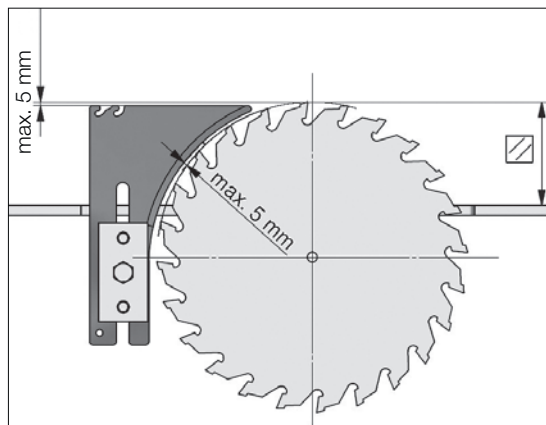
■ Setzen Sie den neuen mit der S315 mitgelieferten Spaltkeil in die Spaltkeilaufnahme der Tischkreissäge ein.



■ Stellen Sie den Spaltkeil dem Sägeblatt entsprechend vorschriftsgemäss ein (siehe auch EN 1870-1).

Achten Sie darauf, dass die Oberkante des Spaltkeils möglichst parallel zur Tischoberfläche der Kreissäge steht.

■ Befestigen Sie den Spaltkeil mit den Schrauben der Spaltkeilaufnahme.



Kontrollieren Sie nach dem Befestigen des Spaltkeils, ob sich das Sägeblatt frei drehen lässt, ohne andere Teile zu berühren.

2.4 Montage der Schutzhaube

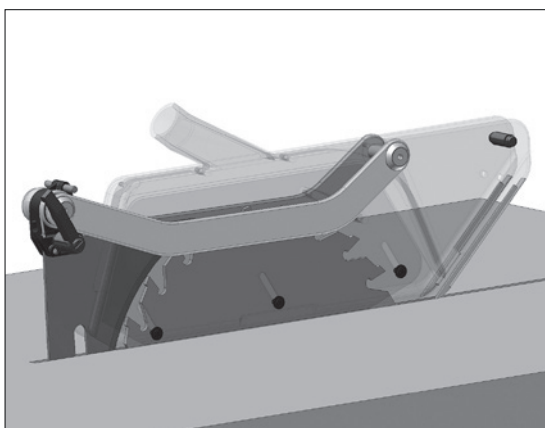
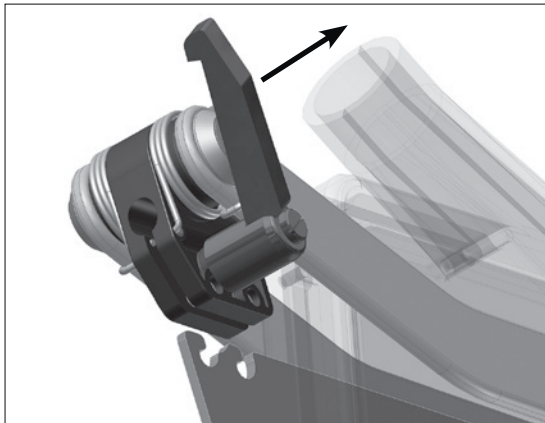
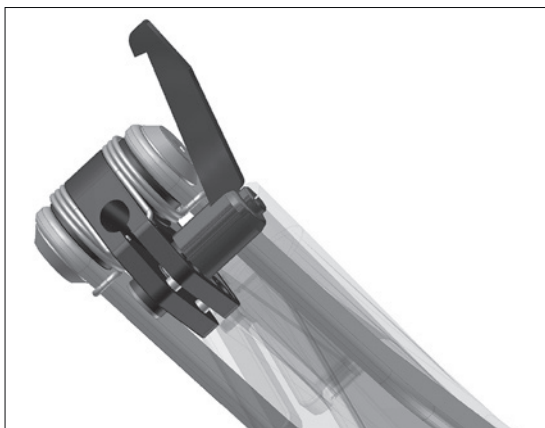
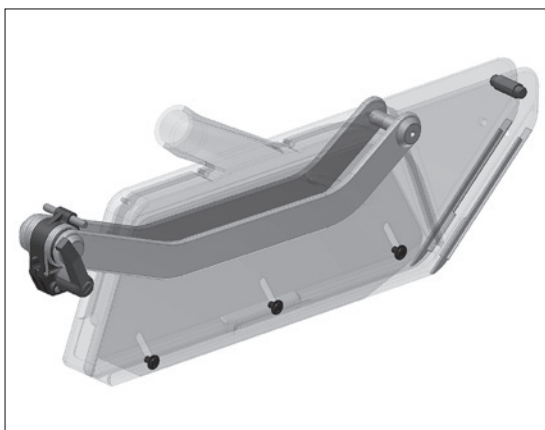
Die Schutz- und Absaughaube S315 wird mit dem Aufnahmesupport am Spaltkeil montiert. Die Positionierung am Spaltkeil erfolgt mit den beiden Stiften im Aufnahmesupport.

- Lösen Sie den Klemmhebel am Aufnahmesupport der Schutzhaube leicht.
- Schieben Sie den Aufnahmesupport mit der Schlitzöffnung auf die Spaltkeiloberkante.
- Fahren Sie mit dem Aufnahmesupport in die Schlitz des Spaltkeils ein.
- Drücken Sie den Aufnahmesupport nach unten und gegen hinten, so dass die Stifte am Schlitzende im Spaltkeil sicher anliegen.
- Stellen Sie sicher, dass der Aufnahmesupport korrekt in der Arretierung sitzt.
- Klemmen Sie den Aufnahmesupport mit dem Klemmhebel am Spaltkeil fest.
- Kontrollieren Sie, ob die Schutzhaube sicher am Spaltkeil festgeklemmt ist und der Griff des Klemmhebels nach oben zeigt.



Der Griff des Klemmhebels muss in der festgeklemmten Stellung nach oben zeigen, damit der Werkstückdurchlass nicht eingeschränkt wird. Die Klemmstellung lässt sich durch Anheben des Griffs verändern.

- Führen Sie eine Funktionskontrolle durch. Kontrollieren Sie, ob die Schutzhaube immer selbsttätig in die Schutzstellung zurückkehrt (auch bei schräg gestelltem Sägeblatt). Falls sie sich nicht selbsttätig absenkt, ist zu prüfen, ob genügend Spiel zwischen der Führung über den Spaltkeil und der Blattkörperabstützung vorhanden ist.



3. Arbeiten mit der S315

3.1 Sicherheitshinweis

Das strikte Beachten der folgenden Hinweise ermöglicht Ihnen ein sicheres und sachgerechtes Arbeiten mit der Schutzhaube S315.



Einrichtarbeiten dürfen grundsätzlich nur bei ausgeschalteter Kreissäge und stillstehendem Sägeblatt vorgenommen werden.



Beachten und befolgen Sie alle Sicherheitshinweise in den Anleitungen zu Ihrer Kreissäge.



Die Schutzhaube S 315 darf nur von Fachleuten bedient werden, die mit der Holzbearbeitung und mit der Kreissäge vertraut sind und über eine entsprechende Ausbildung verfügen.



Vor jedem Einschalten der Maschine ist zu kontrollieren, ob das Sägeblatt die Schutzhaube nicht berühren kann.

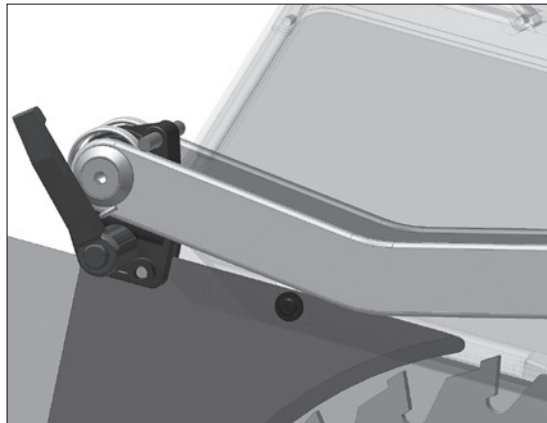
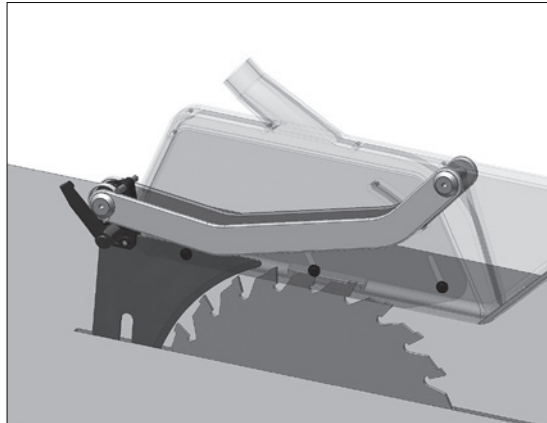
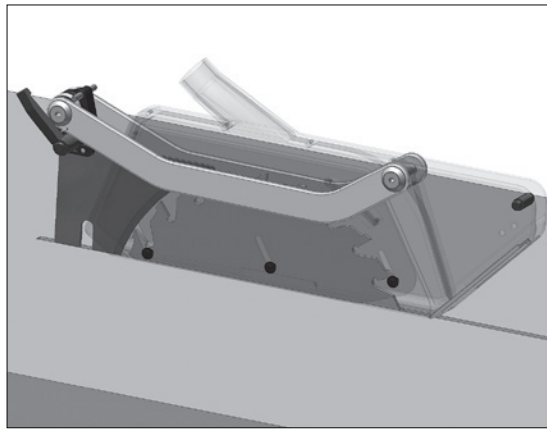
3.2 Bedienung

In diesem Abschnitt finden Sie grundsätzliche Hinweise zur Bedienung der Schutzhaube S315 und eine Beschreibung der wichtigsten Bedienungselemente.

3.2.1 Schutzhaube

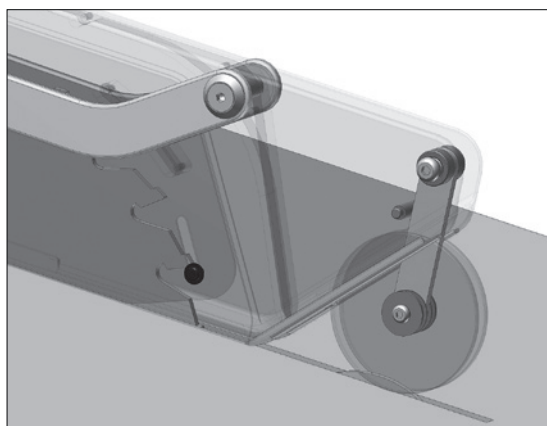
Die Schutzhaube S315 verhindert, dass der Benutzer unbeabsichtigt das Sägeblatt berührt. Die S315 wird durch das Arbeitsstück angehoben und senkt sich von selbst wieder in die Schutzstellung. Sie ermöglicht eine freie Sicht auf die Schnittstelle. Wird die Schutzhaube an eine Absauganlage angeschlossen, bietet sie zudem Schutz vor Holzstaub und wegfliegenden Spänen oder Teilen.

Die maximale Durchlasshöhe der Schutzhaube S315 wird durch den Anschlagstift am Aufnahmesupport begrenzt. Gleichzeitig wird dadurch verhindert, dass die Schutzhaube aus der Schutzstellung bewegt werden kann.



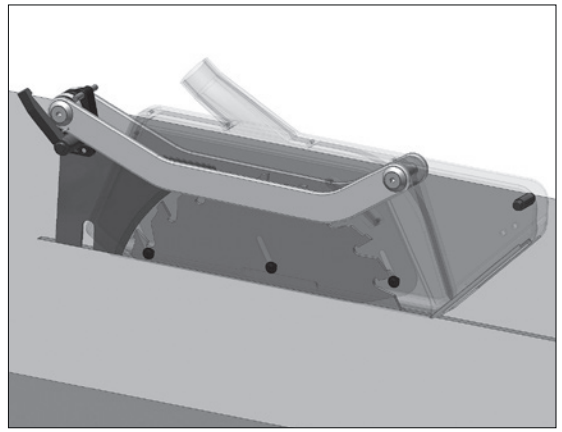
3.2.1.1 Option zur Schutzhaube

Auf Wunsch kann die S315 mit einer Ritzblattverdeckung ergänzt werden. Die Ritzblattverdeckung ist für Kreissägen geeignet, die mit einem Vorritzblatt ausgerüstet sind. Diese Verdeckung empfiehlt sich auch, wenn mehrheitlich kunststoffbeschichtetes Plattenmaterial verarbeitet wird. Sie erlaubt ein leichteres Einschieben von Werkstücken, die extrem scharfe Schnittkanten aufweisen.



3.2.1.2 Auswechseln der Schutzhaube

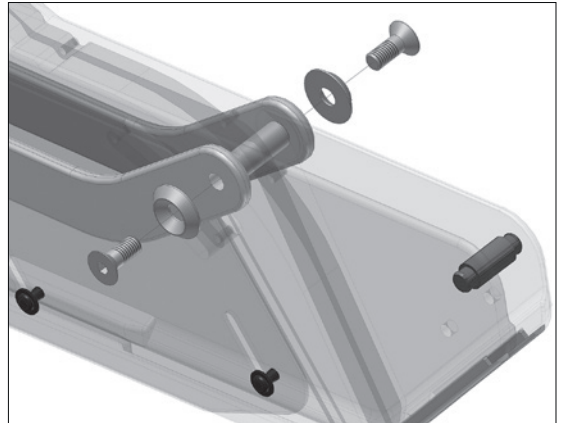
Die Schutzhaube ist auszuwechseln, wenn sie ihre Funktion nicht mehr erfüllt (z. B. bei starker Abnutzung, ausgebrochenen Partien usw.).



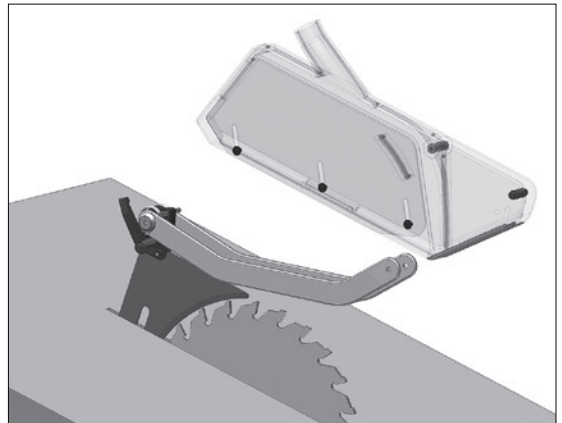
- Lösen und entfernen Sie die seitlichen Befestigungsschrauben und die Unterlagsscheiben beim vorderen Drehpunkt der Träger.



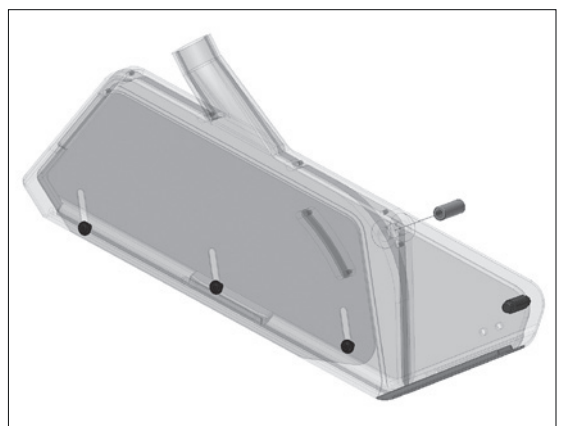
Beachten Sie, dass das Trägersystem zur Gewichtsentslastung der Schutzhaube beidseitig über den Aufnahmesupport mit einer Schenkelfeder vorgespannt ist. Dadurch können sich die Träger nach dem Entfernen der Schrauben bis zum Anschlag anheben.



- Ziehen Sie die alte Schutzhaube aus den Trägern heraus.



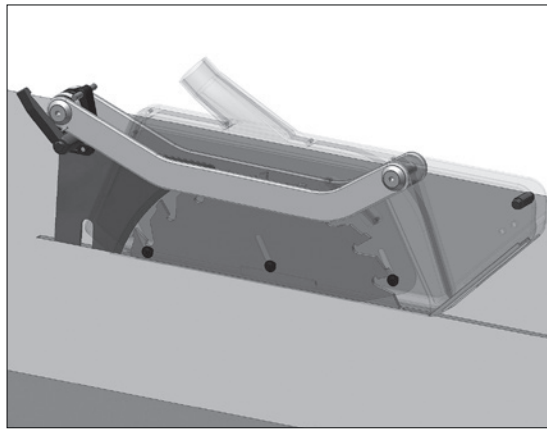
- Schieben Sie den Lagerbolzen aus der Schutzhaube heraus.
- Führen Sie den Lagerbolzen in die neue Schutzhaube ein und schrauben Sie diese wieder fest.



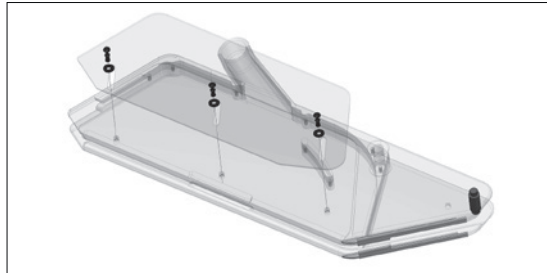
3.2.1.3 Auswechseln des Seitenschildes

Das Seitenschild ist auszuwechseln, wenn es seine Funktion nicht mehr erfüllt (z. B. bei starker Abnutzung, ausgebrochenen Partien usw.).

- Lösen und entfernen Sie die Treibstifte und Kunststoffscheiben des Seitenschildes.
- Entfernen Sie das alte Seitenschild.

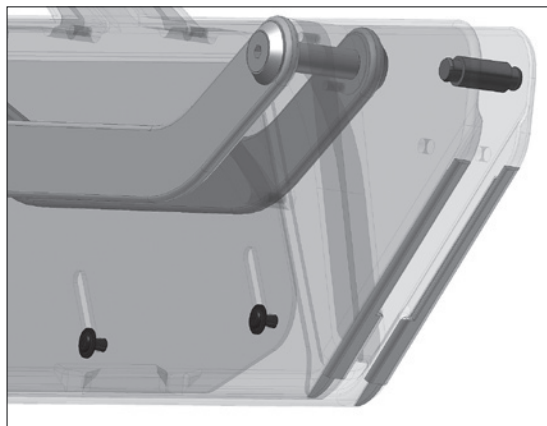


- Legen Sie das neue Seitenschild so in die dafür vorgesehene Vertiefung der Schutzhaube, dass die Schlitz- und die Führungzapfen aufeinander passen. Montieren Sie anschliessend die Treibstifte mit den Kunststoffscheiben wieder.

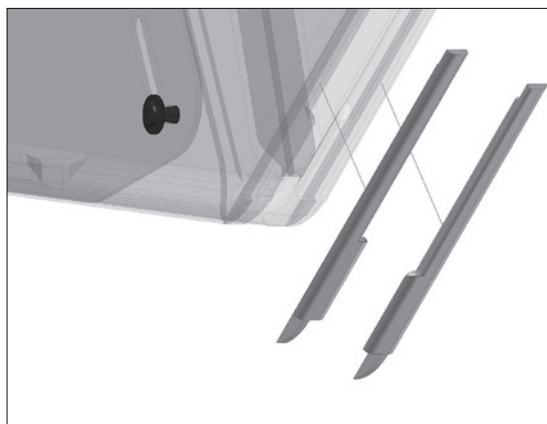


3.2.1.4 Auswechseln der Einlagen

Die Schutzhaube ist vorne im Bereich des Werkstückeinlaufs mit Einlagen verstärkt. Diese sind auszuwechseln, wenn die Schutzhaube durch das Werkstück nicht mehr richtig angehoben wird (z. B. bei starker Abnutzung oder Kerben in den Gleitflächen).



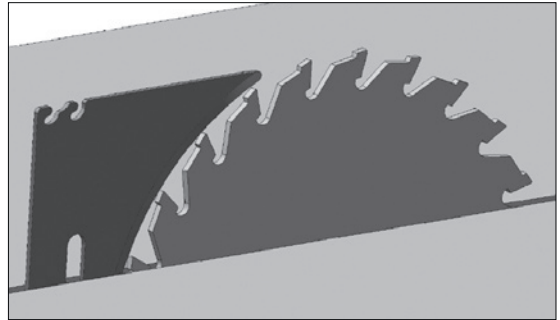
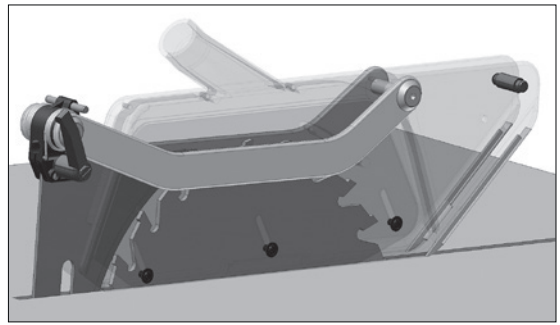
- Entfernen Sie die alten Einlagen mit einem Schraubenzieher aus den Nuten der Schutzhaube.
- Drücken Sie die neuen Einlagen in die Nuten der Schutzhaube.



3.2.1.5 Wechseln des Kreissägeblattes und Einsetzen des Spaltkeils

Zum Wechseln des Kreissägeblattes und Einsetzen des Spaltkeils muss die Klemmung am Aufnahmesupport gelöst werden und die komplette Haube (inklusive Trägersystem) aus der Schlitzarretierung im Spaltkeil entfernt werden.

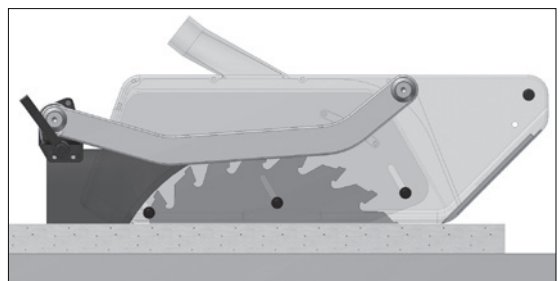
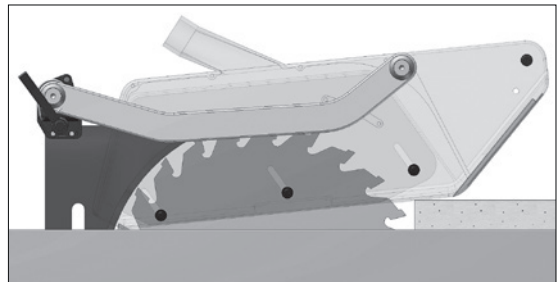
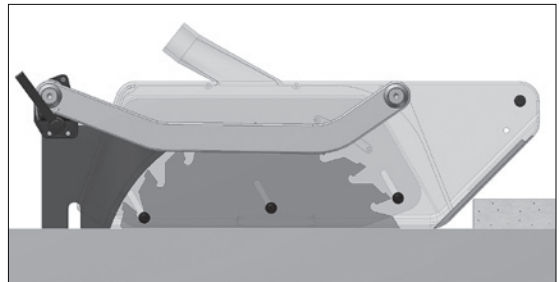
Beachten Sie dazu auch Abschnitt 2.3 und 2.4.



3.3 Schneiden von Werkstücken

Die Schutzhaube ermöglicht eine freie Sicht auf das Sägeblatt. Zum Schneiden von Werkstücken gehen Sie wie folgt vor:

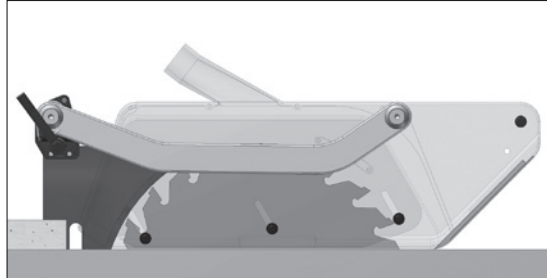
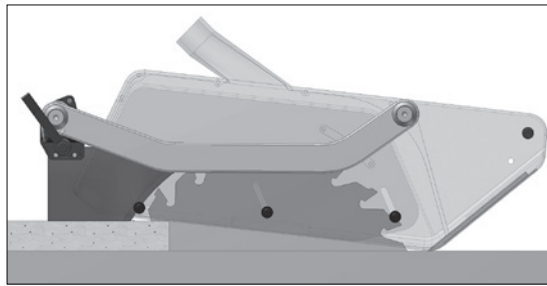
- Schieben Sie das Werkstück zur Haube vor.
- Schieben Sie das Werkstück weiter vor, bis die Haube vom Werkstück angehoben wird.
- Schieben Sie das Werkstück weiter, bis sich die Schutzhaube in paralleler Stellung zum Werkstück befindet.



- Schieben Sie das Werkstück weiter, bis die Schutzhaube selbstständig in die Schutzstellung zurückkehrt.

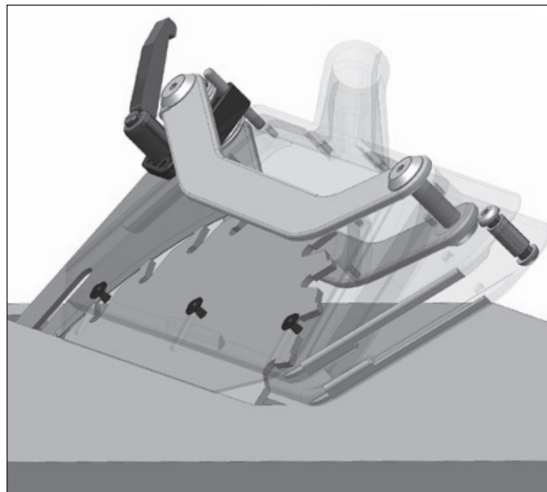


Benutzen Sie zum Durchschieben der Werkstücke Schiebehölzer mit Suva Handgriffen.



3.4 Schneiden von Werkstücken mit schräg gestelltem Sägeblatt

Für das Schneiden mit schräg gestelltem Sägeblatt ist es nicht notwendig, die Schutzhaube S315 zu verstellen. Sie passt sich automatisch an.



Das Seitenschild verdeckt selbsttätig die bei der Schrägstellung entstehende Öffnung auf der linken Schutzhaubenseite.



4. Reinigung

Die Schutzhaube ist robust gebaut und erfordert nur einen minimalen Unterhalt. Die regelmässige Reinigung gewährleistet die Betriebssicherheit und dient ausserdem der Werterhaltung Ihrer Schutzeinrichtung.

4.1 Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie für das Reinigen der Schutzeinrichtung die folgenden Hinweise:



- Vor allen Reinigungsarbeiten ist die Tischkreissäge mit dem Hauptschalter auszuschalten. Die Maschine ist gegen unbeabsichtigtes Einschalten zu sichern.



- Verwenden Sie für die Reinigung von verschmutzten Stellen ausschliesslich ein handelsübliches mildes Reinigungsmittel. Verwenden Sie auf keinen Fall schleif- oder lösemittelhaltige Reiniger. Scheuerlappen oder Stahlwolle sind für die Reinigung ungeeignet, da sie die Oberfläche zerkratzen.

4.2 Reinigungsarbeiten

Nachstehend finden Sie Informationen zum Vorgehen bei der Reinigung der Schutzeinrichtung.



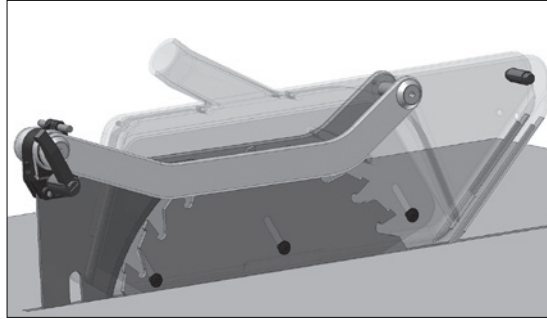
- Entfernen Sie regelmässig alle Bearbeitungsrückstände. Halten Sie besonders die transparenten Teile der Schutzhaube sauber.



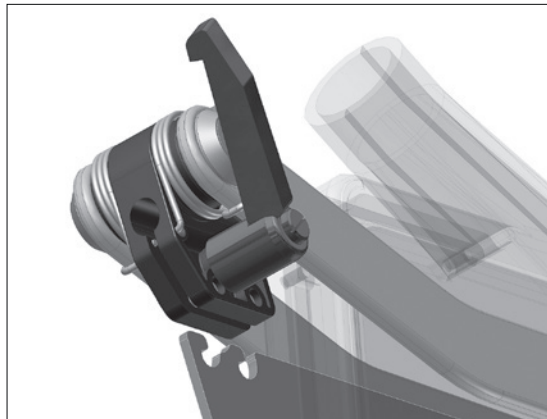
- Reinigen Sie die transparenten Teile der Schutzhaube regelmässig, damit die Durchsicht nicht durch Verschmutzung beeinträchtigt wird.
Bei stark verschmutzter Schutzhaube dürfen Sie die folgenden Reinigungsmittel verwenden: Reinbenzin, Alkohol, Petrol und Terpentinersatz.
- Reinigen Sie bei Bedarf die Flächen mit einem weichen, fusselfreien Lappen.

5. Demontage

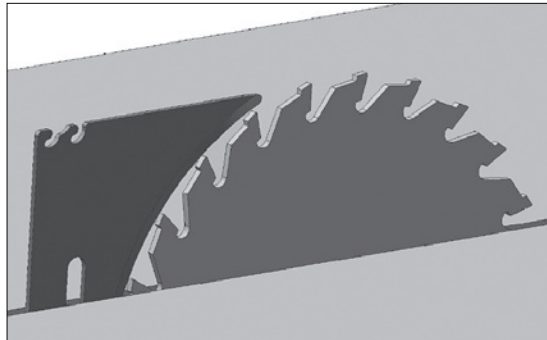
- Lösen Sie den Klemmhebel am Aufnahmesupport der Schutzhaube leicht.



- Drücken Sie den Aufnahmesupport entgegen der Arbeitsrichtung nach oben, so dass die Positionierstifte aus den Schlitzen im Spaltkeil herausgleiten.

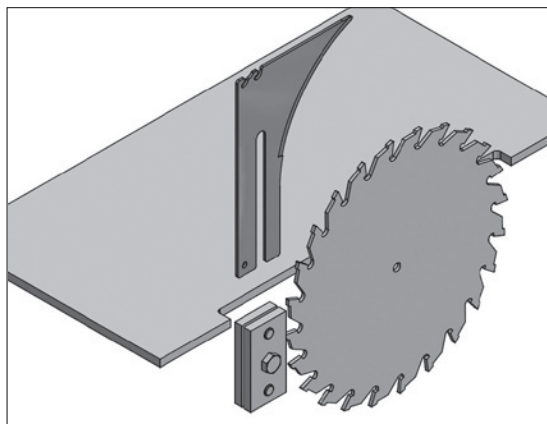


- Heben Sie die komplette Haube (inklusive Trägersystem) vorsichtig über das Sägeblatt hinweg.



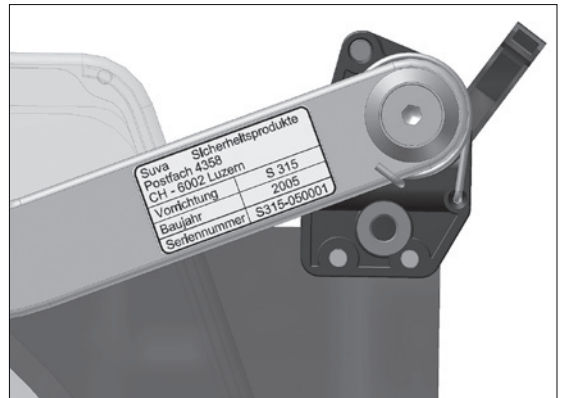
- Lösen Sie die Schrauben der Spaltkeilaufnahme.

- Entfernen Sie den Spaltkeil aus der Spaltkeilaufnahme.



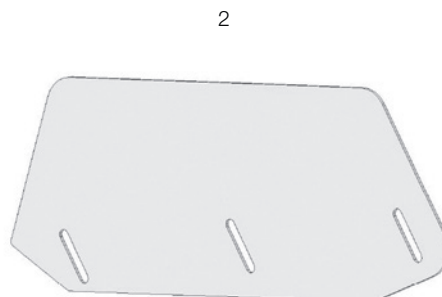
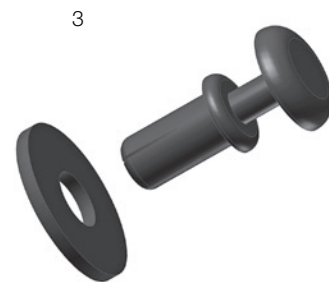
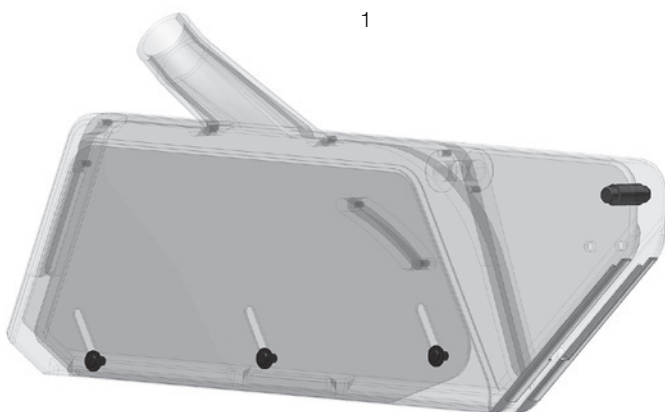
6. Ersatzteile

Sie können bei Ihrem Lieferanten die untenstehenden Ersatzteile zur Schutzhaube S315 bestellen. Bei der Bestellung bitte immer die Artikelnummer und die Seriennummer angeben. Die Seriennummer finden Sie auf dem Träger der Schutzhaube.



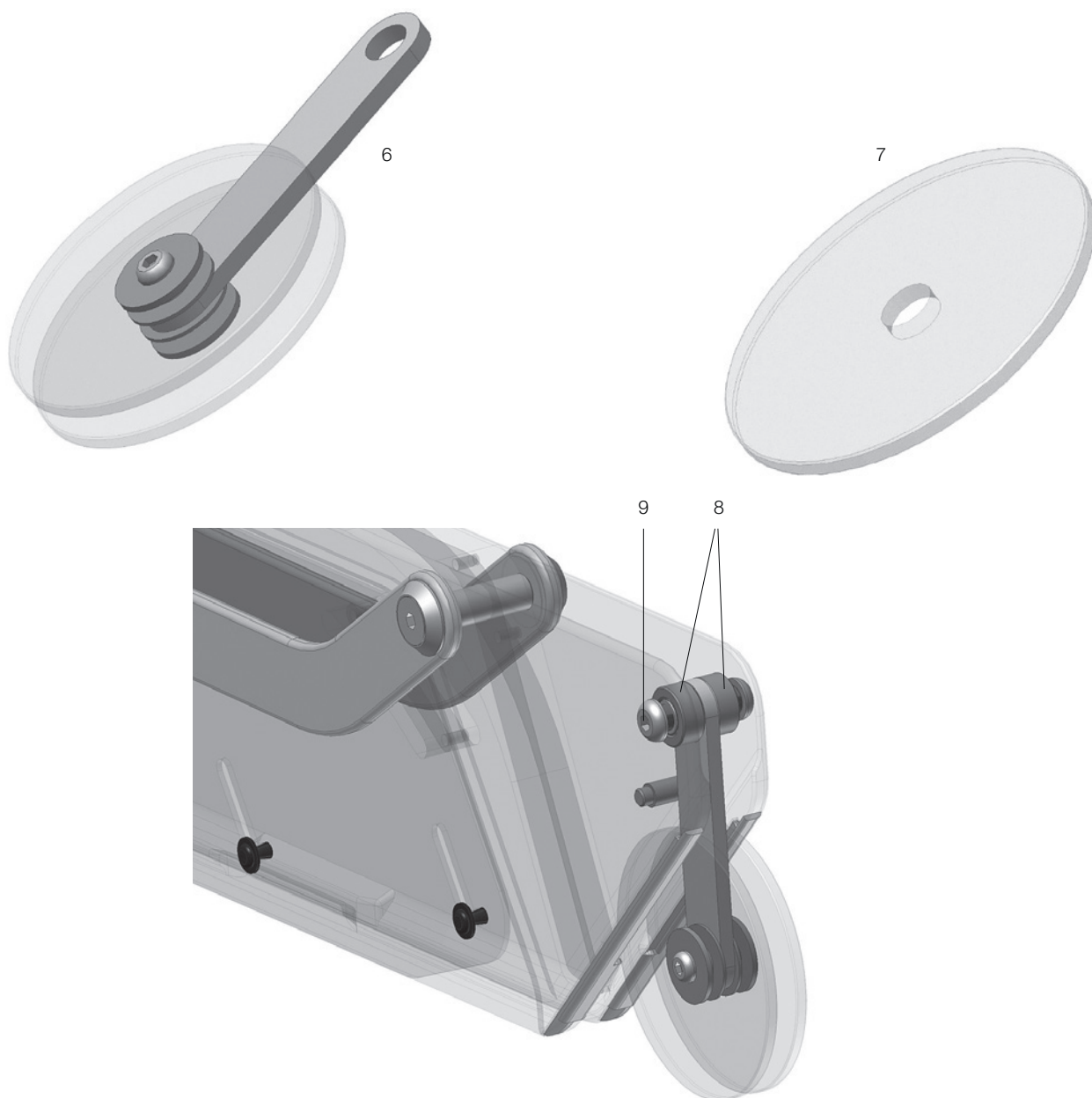
6.1 Ersatzteile zur Schutzhaube

Position	Gegenstand	Artikel-Nr.
1	Schutzhaube S315 mit Seitenschild und Einlagen	27129
2	Seitenschild	27126
3	Set à 12 Kunststoffscheiben und 12 Treibstiften	45684



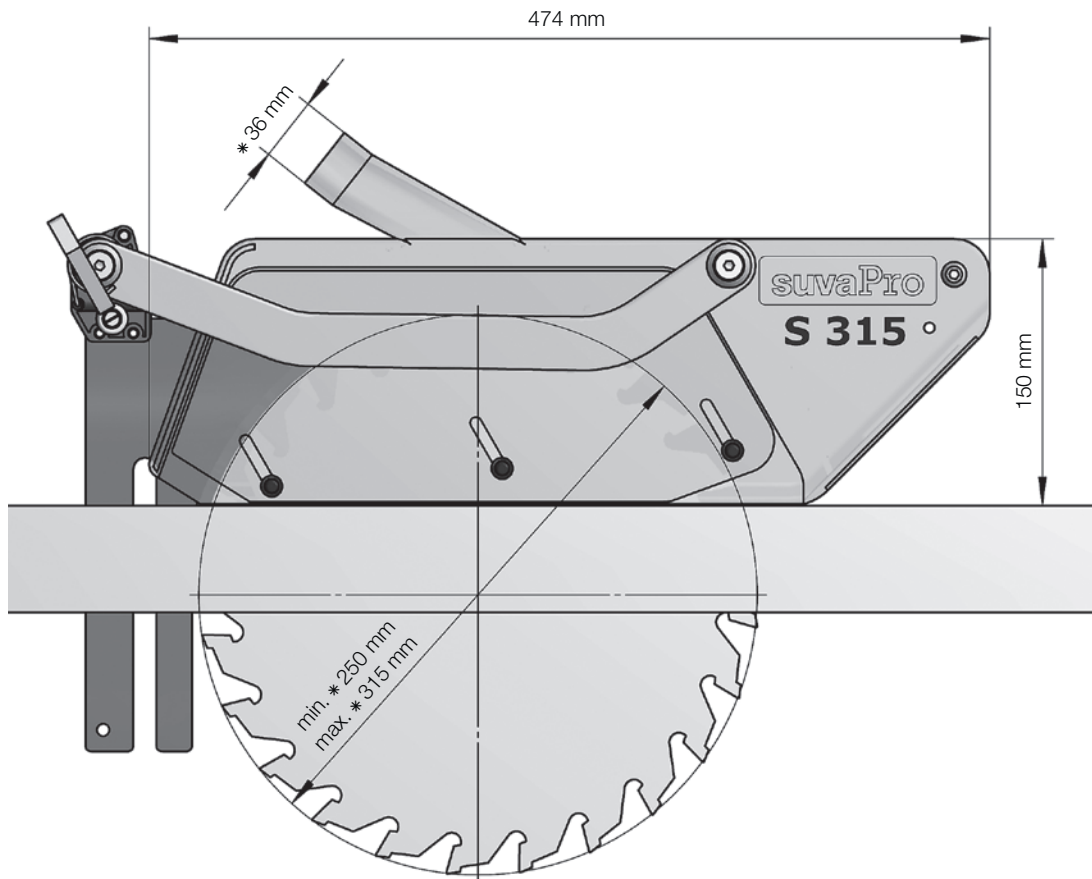
6.2 Ersatzteile zur Ritzblattverdeckung (Option)

Position	Gegenstand	Artikel-Nr.
6	Ritzblattverdeckung ohne Distanzbüchsen und Anschlagbolzen	27234
7	Rolle	27236
8	Distanzbüchse	27241
9	Anschlagbolzen	27240



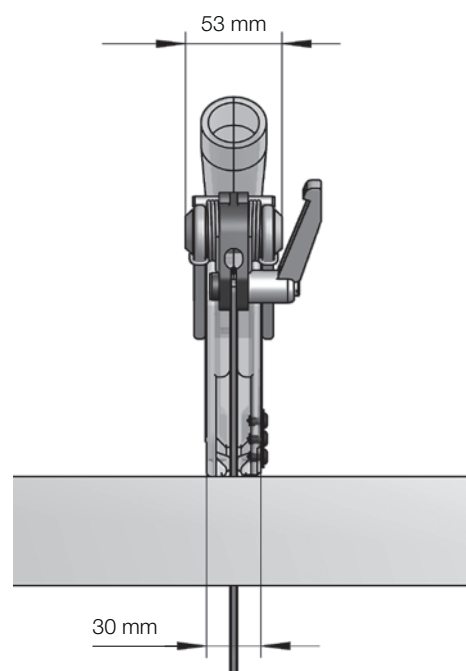
7. Technische Daten

7.1 Masszeichnung

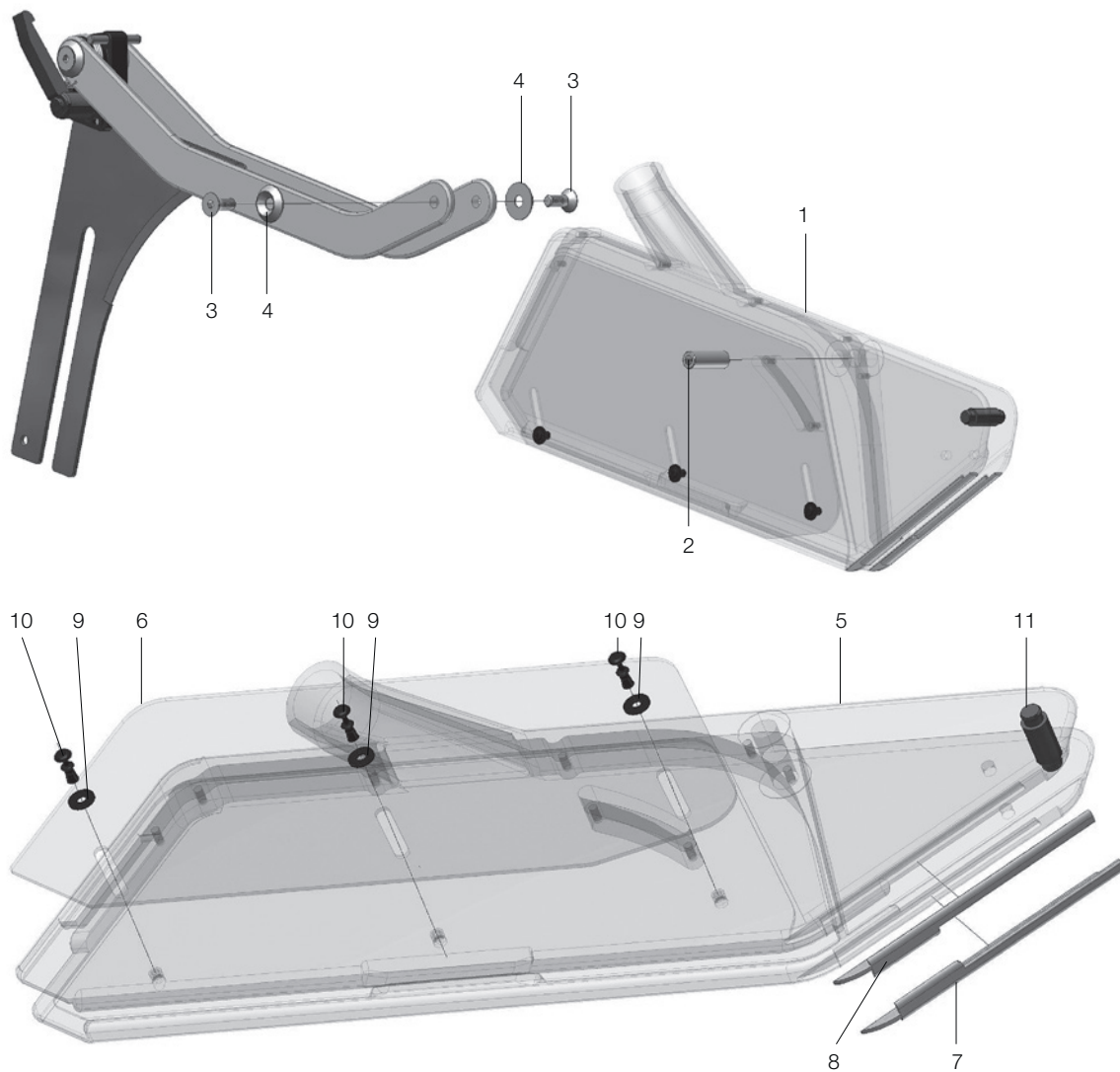


7.2 Spezifikationen

	Schutzhaube S 315 komplett
Länge	520 mm
Breite	75 mm
Höhe	210 mm
Gewicht	1,8 kg
Volumen	0,008 m ³

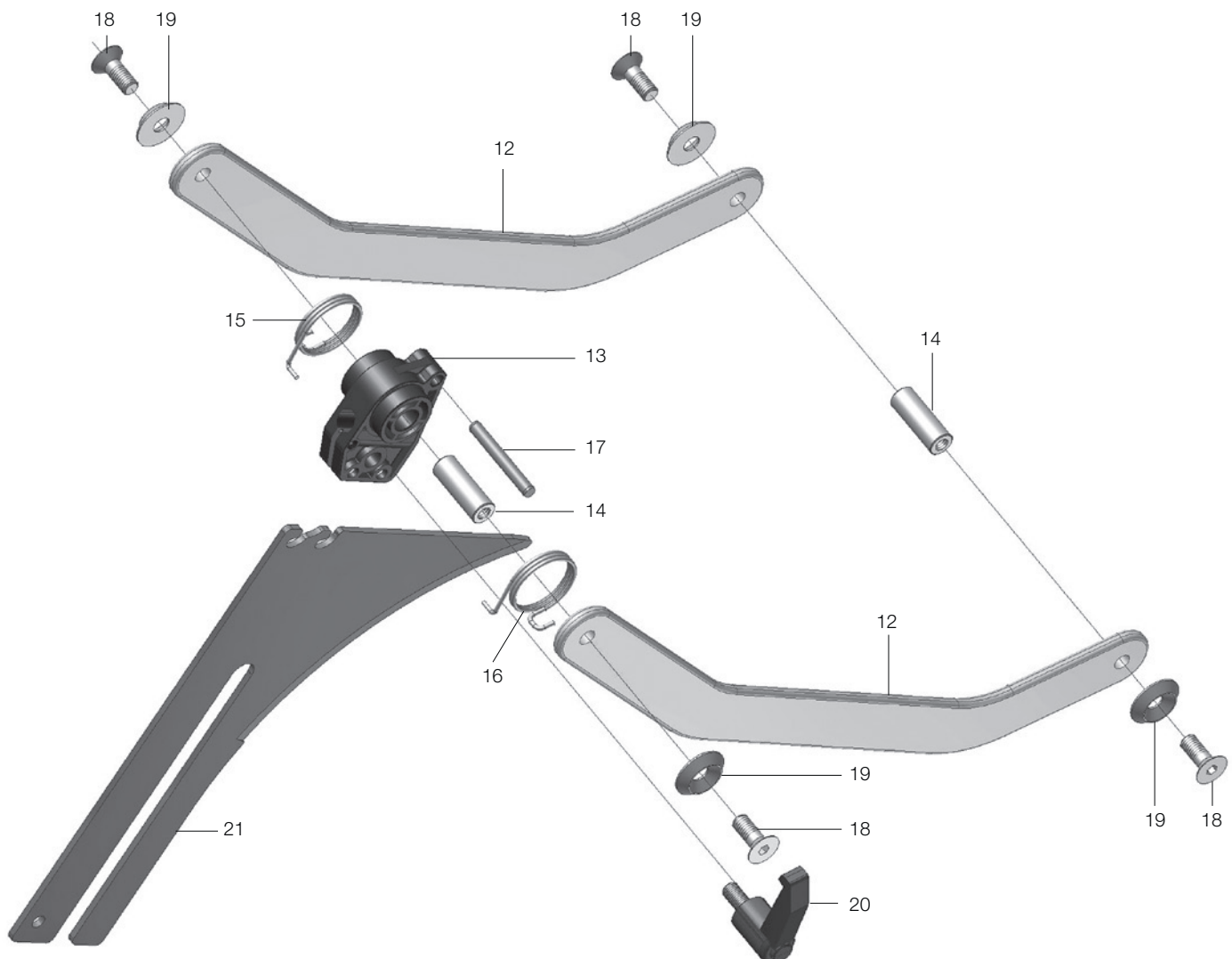


7.3 Bestandteile der Schutzhaube



Position	Bezeichnung	Artikel-Nr.
1	Schutzhaube S315 mit Seitenschild und Einlagen	27129
2	Bolzen	27159
3	Senkschraube mit Innensechskant M8 x 20	8333
4	Unterlagsscheibe für Senkschraube M8	7975
5	Schutzhaube S315	27123
6	Seitenschild	27126
7	Einlage rechts	27127
8	Einlage links	27128
9	Kunststoffscheibe $\varnothing 4,3 / 12 \times 1$	28908
10	Treibstift $\varnothing 4,1$	28909
11	Distanzbolzen	28854

7.4 Bestandteile des Trägersystems



Position	Bezeichnung	Artikel-Nr.
12	Träger	27130
13	Aufnahmesupport komplett	27191
14	Bolzen	27159
15	Schenkelfeder rechts	27196
16	Schenkelfeder links	27197
17	Zylinderstift	27194
18	Senkschraube	8333
19	Unterlagsscheibe für Senkschraube	7975
20	Klemmhebel	30583
21	Spaltkeil	maschinen- abhängig

Meyer BlechTechnik AG
Schutztechnik
Feldstrasse 30
CH-6022 Grosswangen

Tel. +41 (0)41 984 16 26

arbeitsschutz@mey-ble.ch
www.suvamatic.ch

Schutz- und Absaughaube S 315
Montage- und Bedienungsanleitung

April 2019

AS 1502.d